

## Neuer Ortsteilbürgermeister in Weimar-Nord

Bei der am 08.10.2017 durchgeführten Stichwahl zum Ortsteilbürgermeister von Weimar Nord konnte sich Jan Peter Wiegand klar gegen Günter Seifert durchsetzen, der dieses Ehrenamt seit 19 Jahren begleitet und es im Vorfeld der Neuwahl aus Altersgründen niedergelegt hat

Der Bauingenieur Jan-Peter Wiegand, Jahrgang 1960, lebt seit einem Dreivierteljahr in Weimar-Nord. Der gebürtige Blankenhainer war von 1989 bis 2014 im Raum Stuttgart und in Hessen als freiberuflicher Bauleiter und Leiter eines Bauamtes tätig. Nach eigenen Angaben war er davor in der DDR unter anderem als Lehrausbilder beim Wasserbau Weimar beschäftigt.

Die Mitglieder des Ortsteilrat Weimar-Nord begrüßten und beglückwünschten in ihrer monatlichen Beratung vom November 2017 den neuen Ortsteilbürgermeister Jan-Peter Wiegand, der zugleich in seiner satzungsgemäß bestimmten Funktion auch als Vorsitzender des Ortsteilrates fungiert. Sie brachten ihre Erwartungen auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit zum Ausdruck.



## Wir fragen nach

Der auf der Innenseite dieses Info-Blattes veröffentlichte Beitrag „Das Bauen in Weimar-Nord geht weiter“ läßt erkennen, dass sich die Größe und die Einwohnerzahl unseres Ortsteiles in den nächsten Jahren beträchtlich erhöhen werden

Das von den Einwohnern Weimar-Nords seit Jahren beklagte und in Einwohnerversammlungen regelmäßig thematisierte Problem einer fehlenden bzw. unzureichend ausgebauten fußläufigen Verbindung der Ortsteile Weimar-Nord / Weimar-West gewinnt dadurch weiter an Bedeutung. Mit dem zusätzlichen Entfallen einer ursprünglich im Flächennutzungsplan vorgesehenen Straßenverbindung zwischen den Ortsteilen

thematisiert zwischenzeitlich auch die „Bürgerinitiative Stadtring“ die unzureichenden Verkehrsbeziehungen zwischen den Ortsteilen.

Nach Beschluss der Ortsteilräte Weimar-West und Weimar-Nord wurde im März dieses Jahres dem Oberbürgermeister deren gemeinsamer Standpunkt mitgeteilt und um ernsthafte Bemühungen zur Klärung des Problems gebeten. Die darauf erfolgten Reaktionen der Stadt lassen erkennen, das die Notwendigkeit zur Lösung dieses Problems offenbar noch immer nicht als dringliche Aufgabe angesehen wird.

### Aqua Relax Treff Aktionen im Januar 2018

Am 1. Januar 2018

von 11 bis 14 Uhr

### -Neujahrsschwimmen-

Erwachsene 5,80€/ Kinder 3,40 €

Jeder Gast erhält gratis ein  
Heißgetränk und Gebäck

## Impressum:

Die „Weimar-Nord-Informationsblätter“ erscheinen im Regelfall 3mal jährlich. Die Bearbeitung erfolgt durch ein Redaktionskollektiv des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“ in enger Zusammenarbeit mit dem Ortsteilrat Weimar-Nord. Fremdbeiträge müssen nicht der Auffassung der Herausgeber entsprechen. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Hinweise, Kritiken und Veröffentlichungswünsche richten Sie bitte an: Herrn Nolte (03643-511205) oder an Herrn Zeh (03643-420905)

# Weimar - Nord

## Informationsblatt 3/2017



Weimar-Nord verändert sich  
Lesen Sie hierzu unseren Beitrag  
auf den Innenseiten dieses Blattes

### Sprechstunden des Ortsteilbürgermeisters

Nutzen Sie bei Fragen und Anregungen zum Leben im Ortsteil Weimar-Nord die Sprechstunden des Ortsteilbürgermeisters.

Jan-Peter Wiegand steht Ihnen für Ihre Fragen und Anregungen zum Leben in Weimar-Nord

an jedem 1. und 3. Donnerstag eines Monats von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Lucas-Cranach-Schule, Haus 3, Bonhoefferstraße 26

gern zur Verfügung

Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich unter Rufnummer 01623320437

### Offenes Gesprächsangebot vom Vorsitzenden des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“

Der Vereinsvorsitzende, Wolfgang Nolte, lädt ein zum offenen Gespräch

an jedem 3. Mittwoch eines Monats von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr in den Versammlungsraum des Vereins, Allstedter Straße 1 (Kellergeschoss)

Informieren Sie sich über die Aktivitäten des Vereins oder unterbreiten Sie Ihre Anregungen und Kritiken zum Leben in Weimar-Nord.



Die Stiftung wohnen plus ... feierte gleich zwei Geburtstage

Vor 20 Jahren begann in Weimar Nord der Umbau des Hochhauses in der Allstedter Str. 1. Eine barrierefreie Wohnanlage entstand und zeitgleich wurde die wohnen plus ... gemeinnützige Betreuungs- und Service GmbH gegründet. Damit wurde der Leitgedanke der Stiftung „Selbstbestimmt im Alter im eigenen Zuhause und doch in Gemeinschaft betreut wohnen“ verwirklicht.

16 Monate dagegen dauerte die Gründung der Stiftung wohnen plus ... Vom 1. September 2006 bis 9. Januar 2009 vollzog sich der Prozess von der Gründung über die rechtliche Prüfung bis hin zur Anerkennung durch die staatliche Aufsicht. Daher kann man das 10jährige Jubiläum ungefähr in der Mitte suchen ... also in 2017. Zusammen mit dem anderen „Geburtskind“, der Betreuungsgesellschaft wurde gefeiert.

In Tiefurt fand am 01. September ein Festakt mit geladenen Gästen aus Politik, und Wirtschaft, im Kammergut, statt. Hier eröffnete der Kindergarten das Festwochenende. Am folgenden Tag wurde in Weimar-Nord im Ortsteilzentrum in der Marcel-Paul-Str.48 mit einem Tag der offenen Tür ein fröhliches Fest gefeiert.

Die neu errichtete Gaststätte „TAP“ war bis auf den letzten Platz gefüllt. Ein buntes Programm, Musik, eine Modenschau und Geselligkeit rundeten den Tag ab. Interessenten konnten die Wohnanlagen besichtigen und sich über das Stiftungskonzept informieren.



## Veranstaltungsplan des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“

|                        |                       |                        |
|------------------------|-----------------------|------------------------|
| Dienstag, 16.01.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Mittwoch, 17.01.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 18.01.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |
| Donnerstag, 01.02.2018 | Chronik               | Manfred Dieck          |
| Donnerstag, 15.02.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |
| Dienstag, 20.02.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Dienstag, 21.02.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 01.03.2018 | Chronik               | Manfred Dieck          |
| Donnerstag, 15.03.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |
| Dienstag, 20.03.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Mittwoch, 21.03.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 05.04.2018 | Chronik               | Manfred Dieck          |
| Dienstag, 17.04.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Mittwoch, 18.04.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 19.04.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |
| Donnerstag, 03.05.2018 | Chronik               | Manfred Dieck          |
| Dienstag, 15.05.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Mittwoch, 16.05.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 17.05.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |
| Donnerstag, 07.06.2018 | Chronik               | Manfred Dieck          |
| Dienstag, 19.06.2018   | Schreibwerkstatt      | Gudrun Wolfram         |
| Mittwoch, 20.06.2018   | Offene Gesprächsrunde | Wolfgang Nolte         |
| Donnerstag, 21.06.2018 | Schach                | Jörg-Friedhelm Wolfram |

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 14:30 Uhr in der Stiftung wohnen plus Allstedter Straße 1 statt.

Die nächste Mitgliederversammlung des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“ findet

**am 24. Januar 2018 um 15:00 Uhr**

im Staatlichen Regionalen Förderzentrum Weimar, Bonhoefferstraße 46, statt.

Eine gesonderte Einladung (mit Bekanntgabe der Tagesordnung) erfolgt im Januar.

Wolfgang Nolte  
Vorsitzender



# Adventsfest in Weimar-Nord



Am 30.11.2017 fand im Bereich der Lucas-Cranach-Schule in Fortsetzung einer zwischenzeitlich guten Tradition das Adventsfest unseres Ortsteiles statt. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Kleine wurde in Verantwortung des Ortsteilrates die Vorbereitung des Festes auch in diesem Jahr durch die „Nahtstelle“ koordiniert. Die gut besuchte Veranstaltung wurde mit Unterstützung zahlreicher Einrichtungen und Verbände vorbereitet und gestaltet. Nach der festlichen Eröffnung durch Bürgermeister Kleine und den neuen Ortsteilbürgermeister Weimar-Nord, Jan-Peter Wiegand, erfreuten sich die zahlreichen Gäste an einem umfangreichen Informations-, Bastel- und Verkaufsangebot und auch der Weihnachtsmann sowie zünftige Weihnachtskutschfahrten durften nicht fehlen.

Allen Organisatoren und Unterstützern des Festes gebührt für die erfolgreiche Vorbereitung und Durchführung ein herzliches Dankeschön.

Die Organisatoren sind sich angesichts der positiven Annahme des Festes durch die Einwohner und Gäste unseres Ortsteiles ausnahmslos darüber einig, dass das Adventsfest „Weimar-Nord“ auch in Zukunft ein fester Bestandteil der vorweihnachtlichen Gestaltung in unserem Ortsteil sein wird.



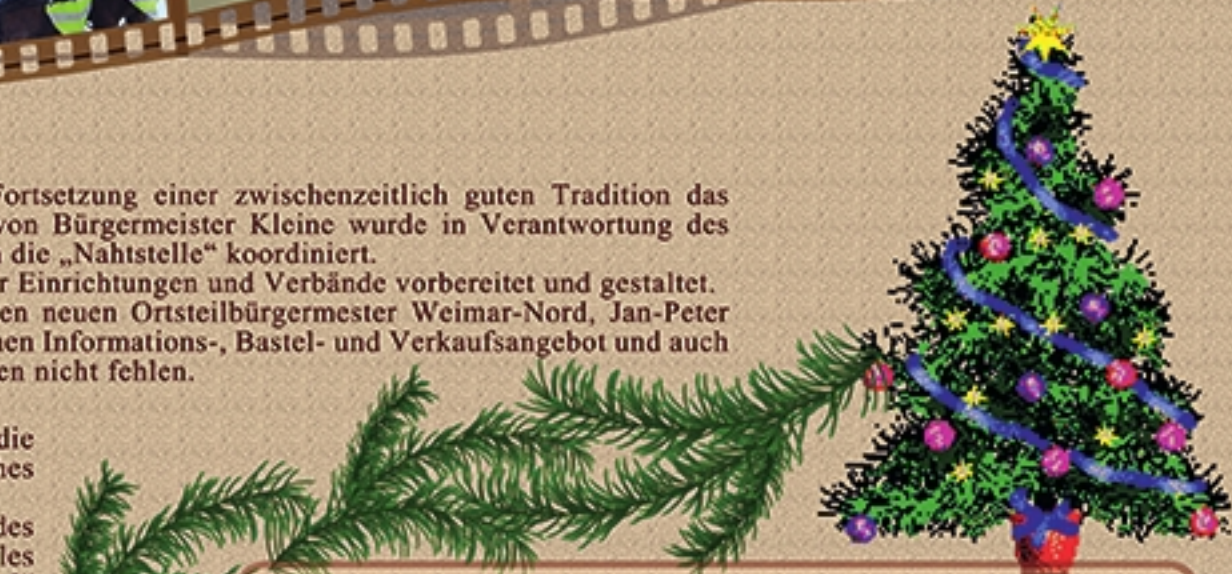
Bilder: Wolfgang Nolte/Peter Zeh,  
Text: Peter Zeh



*Ortsteilbürgermeister, Ortsteilrat und Vorstand des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“ wünschen allen Einwohnern und Gästen unseres Ortsteiles Weimar-Nord*

*Frohe Feiertage  
sowie ein  
gesundes und glückliches neues Jahr*

*Zugleich bedanken wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vereinen, Verbänden und Einrichtungen, die uns im zurückliegenden Jahr mit zahlreichen Spenden und in vielfältigen anderen Formen unterstützt haben*





# Das Bauen in Weimar-Nord geht weiter

Wer im den letzten Wochen die Umgehungsstraße nördlich unseres Ortsteiles befahren hat, dem ist wohl aufgefallen, dass das Baugebiet Weimar - Ettersburger/Lütendorfer Strasse konkret erkennbare Formen angenommen hat. Während an der Grenze dieses Gebietes derzeit eine Schallschutzmauer entlang der Umgehungsstraße errichtet wird und umfangreiche Baumaßnahmen im gesamten 1. Bauabschnitt zu beobachten sind, bewirbt die LEG Thüringen die hier zum Verkauf stehenden Parzellen mit Grundstücksgrößen zwischen 245m<sup>2</sup> bis 1.115m<sup>2</sup>. In den nächsten Jahren werden hier auf der Grundlage des Bebauungsplanes zahlreiche Einzelhäuser, Doppelhäuser und Hausgruppen in 1-bis 2-geschossiger Bauweise entstehen.



Der erste Bauabschnitt im Baugebiet Ettersburger-/Lütendorfer Straße (Abbildung oben)  
Bilder vom aktuellen Baugeschehen (links)

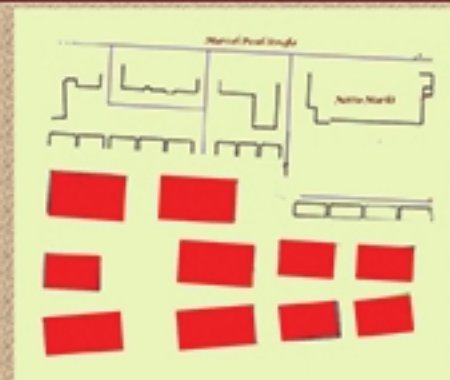
Südlich der Marcel-Paul-Straße plant der Bauträger „Gartenstadt“, die weitere Bebauung der Fläche des ehemaligen „Landbaukombinates“ einschließlich des „Hähnchenkombinates“ fortzuführen. Das Plangebiet ist eine 1,97 ha große Brachfläche, die

- nördlich durch die Marcel-Paul-Straße mit den bereits errichteten 3 Gebäuden sowie dem Einkaufsmarkt (Netto)
- östlich durch den Garagenkomplex und Großparkplatz,
- südlich durch die gewerblich genutzte Objekte,
- westlich die Kleingartenanlage „Stadtblick“

begrenzt wird

Entsprechend Bebauungsplanes „südlich der Marcel-Paul-Straße“) ist der Bau von weiteren 10 Geschossbauten geplant (siehe Abbildung rechts).

Bauzeit wahrscheinlich ab 2019



In einer Bürgerversammlung Anfang 2016 sowie im Informationsblatt Nr. 1/ 2017 wurde im Zusammenhang mit dem Flächentausch Stadt Weimar/ Konsumgenossenschaft Weimar über weitere anstehende Baumaßnahmen Marcel-Paul-Straße/ Ecke Bonhoefferstraße informiert.

Nunmehr ist eine erste Etappe in Vorbereitung dieser Baumaßnahme realisiert. Die Konsumgenossenschaft hat einen Architektenwettbewerb durchgeführt, an dem sich 9 Büros beteiligt haben. In Auswertung dieses Wettbewerbes wurden vom 13.10. – 17.10.2017 in der Cranach – Schule die Ergebnisse vorgestellt. Die Konsumgenossenschaft hat sich für einen Entwurf entschieden, der aus nebenstehender Abbildung sowie aus dem Titelbild dieses Info-Blattes ersichtlich ist.

Neben ca. 80 Wohnungen ist eine Handelsfläche von 6.200 qm geplant. Die Konsumgenossenschaft geht davon aus, dass die Bauzeit ca. 15 – 18 Monate beträgt und unter Berücksichtigung weiterer Vorbereitungsmaßnahmen (Bauantrag, Rückbau vorhandener Objekte) Mitte kommenden Jahres mit dem Bauen begonnen werden kann.

**Damit ist Weimar – Nord das hinsichtlich der Wohnbebauung und der Einwohnerzahl am stärksten wachsende Wohngebiet der Stadt Weimar. Die neue architektonischen Gestaltung und der erwartete Bevölkerungszuwachs werden das Bild unseres Ortsteiles in vielgestaltiger Form verändern**